

GEMEINDEBRIEF

EV. LUTH.

ST. JACOBI

KIRCHENGEMEINDE RODENBERG



August - September
2024



Kontaktadressen

St. Jacobi - Kirchengemeinde

Grover Str. 32, 31552 Rodenberg (Telefonvorwahl: 05723)
www.st-jacobi-rodenberg.de



Gemeindebüro: Martina Knabe-Dombrowski, Tel. 91 34 86
Mail: kg.rodenberg@evlka.de

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr
Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindung:

Kirchenamt in Wunstorf
Sparkasse Schaumburg
IBAN: DE18255514800510346166
Kennwort: Kgm. Rodenberg

Pastorin Sandra Schulz, Tel. 9568928, **Diakonin Martina Brose**, Tel. 58 93
sandra.schulz@evlka.de mail s. Kirchenkreisjugenddienst

Unser Kirchenvorstand

Peye Denker, Tel. 0174 721000

Susann Taubert, Tel. 798990

Kay Groß, Tel. 75260

Hartmut Wedemann, Tel. 740653

Martina Knabe-Dombrowski, Tel. 7998333

Lutz Müller, Tel. 916006

Sascha Wolff, Tel. 799434

Christine Roch, Tel. 4488

Jürgen Wulf, Tel. 4536

Kirchenkreisjugenddienst

Kantorhaus, Grover Str. 34, 31552 Rodenberg
Kirchenkreisjugendwartin Martina Brose, Tel. 58 93, FAX. 98 63 15
martina.brose@ejd-grafschaft-schaumburg.de
Kirchenkreisjugendwart Jens Giesecke, Tel. 98 63 14, FAX 98 63 15
jens.giesecke@ejd-grafschaft-schaumburg.de

Haus der Diakonie

Bäckerstraße 8
31737 Rinteln
E-Mail: dw.rinteln@evlka.de
Internet: www.diakonie-rinteln.de



Termine nur nach tel. Vereinbarung!

Sozialberatung:

Jule Sareyka u. Hannes Koch
Telefon: 05751 / 9621-0

Sekretariat und Kurenvermittlung

Susanne Wache
Tel: 05751 – 9621-0

Schuldnerberatung in Rinteln, Hessisch Oldendorf u. Bad Nenndorf

Silke Schmidt
Tel: 05751 – 9621-0

Suchtkrankenberatung

Sekretariat: Anette Harting
Telefon: 05751 – 9621-18 oder
05721 - 993020

Beratung Generation 50+

Jürgen Pollex, Telefon: 05751 / 9621-0
jeden 1. Mo im Monat (Rinteln)
14.00-16.30 Uhr
jeden 1. Mi im Monat (Hess. Oldendorf)
9.30-12.00 Uhr,

LEBENSBERATUNG

für Einzelne, Paare, Familien / Supervision

Beratung in Rinteln und Bad Nenndorf
Christine Koch-Brinkmann,
Petra Westphal und Team
Telefon: 05751 / 9621-14 oder
Lebensberatung.Rinteln@evlka.de

Hospizgruppe Stadthagen: Tel. 0174 / 59 43 09 1

Geh aus, mein Herz

*Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben;
Schau an der schönen Gärten Zier,
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben.*



Die erste Strophe dieses bekannten (geistlichen) Sommerliedes können viele vermutlich sogar auswendig singen, aber wie sieht es mit den späteren aus?

Schließlich hat das Lied von Paul Gerhardt insgesamt 15 Strophen. Ein paar (nicht alle!) möchte ich im Folgenden genauer anschauen, eignet sich das Lied doch hervorragend, um auch manches in den kommenden Monaten zu veranschaulichen.

Nehmen Sie sich doch gern gleich die erste Ermunterung zu Herzen – suchen Sie die Natur auf und freuen sich mit allen Sinnen an ihrer Schönheit und Pracht!

*Die Bächlein rauschen in dem Sand
und malen sich an ihrem Rand
mit schattenreichen Myrten;
die Wiesen liegen hart dabei
und klingen ganz vom Lustgeschrei
der Schaf und ihrer Hirten.*

Mit der fünften Strophe klingt an, worauf sich seit geraumer Zeit Menschen aus der Apelerner Kirchengemeinde und St. Jacobi vorbereiten: Das erste Tauffest, das die Gemeinden an der Rodenberger Aue gemeinsam am 25. August feiern wollen.

Nicht nur die etwa 15 Täuflinge mit ihren Familien sind dazu eingeladen, sondern auch alle interessierten Gemeindeglieder. Der Gottesdienst beginnt an diesem Tag um 11 Uhr und findet auf der Wiese vor der Bastei statt, wenn man den schmalen Fußweg von der St. Jacobi-Kirche nimmt oder vom Netto-Parkplatz kommt.

Besinnung

*Der Weizen wächst mit Gewalt;
darüber jauchzet jung und alt
und rühmt die große Güte
des, der so überfließend labt,
und mit so manchem Gut begabt
das menschliche Gemüte.*



Viele Strophen, besonders aber auch die Siebte erinnert an den Anlass, den wir in diesem Jahr in der zweiten Septemberhälfte feiern wollen, nämlich Erntedank:

Erst gibt es am 22. September in Algesdorf im Rahmen des Erntefestes einen Gottesdienst, und eine Woche später versammeln wir uns in der von den Landfrauen geschmückten Kirche.

*Ich selber kann und mag nicht ruhn,
des großen Gottes großes Tun
erweckt mir alle Sinnen;
ich singe mit, wenn alles singt,
und lasse, was dem Höchsten klingt,
aus meinem Herzen rinnen.*

Mir gefällt, dass in der achten Strophe wir selbst in den Blick kommen. Schließlich reizen uns die Wunder der Natur zu einer Antwort, und die besteht genau darin, was wir tun, wenn wir mit diesen Versen ein fröhliches Lob- und Danklied singen!

*Ach, denk ich, bist du hier so schön
und läßt du's uns so lieblich gehn
auf dieser armen Erden;
was will doch wohl nach dieser Welt
dort in dem reichen Himmelszelt
und güldnen Schlosse werden!*

Paul Gerhardt wusste aus eigener Erfahrung, was Leid ist: Er war elf Jahre alt, als der 30-jährige Krieg begann, seine Eltern starben, bevor er volljährig wurde, und von seinen fünf Kindern starben vier im Kindesalter. Nichtsdestotrotz nimmt der Theologe und Dichter die Schönheit dieser Welt wahr und kann sie in einprägsame Worte fassen!

In der neunten Strophe entdeckte ich einen Hinweis auf die Quelle seiner Zuversicht, denn vermutlich ist es der Glaube an ein Leben nach dem

Tod, der ihm die Kraft gibt, trotz aller widrigen Umstände nicht zu verzagen.

Somit dürfen auch wir uns freuen, denn aus christlicher Sicht kommt das Beste erst noch!

*Doch gleichwohl will ich, weil ich noch
hier trage dieses Leibes Joch,
auch nicht gar stille schweigen;
mein Herze soll sich fort und fort
an diesem und an allem Ort
zu deinem Lobe neigen.*

Spannend finde ich, dass von Weltflucht oder Todessehnsucht bei Gerhardt keine Rede ist, obgleich er dafür Grund genug hatte. Er sieht seinen Platz und seinen Auftrag in der Welt, nämlich Gott zu loben, wo auch immer er sich aufhält. Somit verstehe ich die zwölfte Strophe auch als eine Aufforderung an uns: Als Christen dürfen wir nicht nur auf die zukünftige Welt hoffen, sondern sind jetzt noch mitten in dieser Welt – und das ist gut so!

*Noch einen schönen Sommer wünscht Ihnen Ihre Pastorin
Sandra Schulz*



Foto: Yvonne May

Monatsspruch AUGUST 2024

» Der **HERR** heilt, die zerbrochenen **Herzens**
sind, und verbindet ihre **Wunden.** PSALM 147,3

DEISTER BUCHHANDLUNG

Bücher-Schreibwaren-Liebingsstücke



Amtsstraße 6
31552 Rodenberg

Tel. 0 57 23 - 98 73 60
Fax. 0 57 23 - 98 73 61

info@deisterbuchhandlung.de
www.deisterbuchhandlung.de



WENN
versichern,
DANN
persönlich!

Vertretung Detlef Jäger

Lange Str. 30 31552 Rodenberg
Tel. 05723 916983
detlef.jaeger@vgh.de



VGH
fair versichert



Floristik für jeden Anlass

Inh. Iris Frehe-Heine
Lange Str. 37, 31552 Rodenberg
Tel.: 0 57 23 / 98 99 86 0
Email: iris.frehe@gmail.com

Mo geschlossen
Di, Do, Fr 9.00-13.30 Uhr
+ 14.30-18.00 Uhr
Mi 9.00-13.30 Uhr
Sa 9.00-14.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Heißmangel & Bügelservice

Marlies Weigelt
Lange Straße 65
31552 Rodenberg
Tel. 0163 1304 631



Öffnungszeiten:
Dienstag + Donnerstag
13:30 - 17:00 Uhr

- Schneller Service
- Günstige Preise
- Parkplatz vor dem Haus
- Hol- und Bringdienst



**Praxis für
Ergotherapie**



Rebekka Geffert

Lange Straße 20
31552 Rodenberg
Telefon 0 57 23 / 79 85 75
Fax 0 57 23 / 79 85 76
mail@ergotherapie-rodenberg.de
www.ergotherapie-rodenberg.de

Wehrhahn GmbH

Meister-Betrieb

Heizung • Sanitär • Handel
Kundendienst für Öl- und Gasheizungen
Individuelle Badgestaltung • Wärmepumpen
Solartechnik • Notdienst

GF Dirk Tetzlaff & Marcus Buddensiek
Carl-Sasse-Straße 3 • 31867 Lauenau
Tel. 05043 - 1721 • Fax 05043 - 5762
E-mail: wehrhahn_gmbh@t-online.de



Der neue Kirchenvorstand (von links nach rechts):
Pastorin Sandra Schulz, Lutz Müller, Martina Knabe-Dombrowski, Hartmut Wedemann,
Susann Taubert, Sascha Wolff, Christine Roch, Jürgen Wulf, Kay Groß und Peye Denker

Der neue Kirchenvorstand hat seine Arbeit aufgenommen

In seiner konstituierenden Sitzung am 6. Juni hat der neu zusammengesetzte Vorstand den Vorsitzenden gewählt. Es ist weiterhin Jürgen Wulf, der diesen Posten bereits seit Beginn der Vakanzzeit nach Pastor Warnecke mit viel Engagement und großer Kompetenz innehat. Stellvertretende Vorsitzende ist von Amts wegen Pastorin Sandra Schulz. Die Besetzung der Ausschüsse wurde noch nicht abschließend geklärt.

Als erste große Aufgabe steht die Visitation durch den Superintendenten im November bevor. Diese fand zuletzt im März 2014 statt und soll eigentlich alle 6 Jahre stattfinden, musste aber aufgrund von Corona und dem Wechsel in der Superintendentur verschoben werden. Für den neuen Kirchenvorstand bietet sich hier gleich eine gute Gelegenheit sich mit allen Belangen der Gemeinde vertraut zu machen. Der Visitationsgottesdienst wird am 10. November stattfinden. Bei dem anschließenden Kirchenkaffee gibt es Gelegenheit mit dem Superintendenten ins Gespräch zu kommen.

Frauenkreis auf Reisen



Bei leicht regnerischem Wetter trafen sich am 4. Juni um 13 Uhr 39 Frauen und Männer auf dem Parkplatz vor der Kirche, um zu einem Ausflug zum Kloster Mariensee bei Neustadt (Rbge.) zu starten.

Am Kloster eingetroffen, empfing uns die Äbtissin in der Klosterkirche. Sie gab uns einen Einblick in die Geschichte des Klosters.

Nach der Einführung hatten wir genügend Zeit, das Kloster zu besichtigen. Dazu gehörte auch ein Blick in die damalige Küche. Das ließ uns erkennen, wie schwer in früheren Jahren die Vor- und Zubereitung der täglichen Speisen war. Auch der schöne Klostergarten stand uns offen und die üppige Blumenpracht ließ uns staunen.

Danach ging es weiter ins nahe Neustadt zum Kaffeetrinken ins Ackerbürgerhaus. Dort erwartete uns ein tolles Kuchenbüfett und von Hand aufgegossener Kaffee – alles ganz lecker. Bei unterhaltsamen Gesprächen verging die Zeit wie im Fluge.

Nach einem erlebnisreichen Nachmittag ging es gegen 17.00 Uhr fröhlich wieder zurück nach Rodenberg.

Ingrid Wille





KANZLEI INGA HAGENBÖHRMER

Rechtsanwältin
Europajuristin (Univ. Würzburg)
Tel.: 05723 703 369 -6, FAX: 05723 703 369 -7,
Mobil: 0176 996 321 25
Mail: ih@kanzlei-hagenboehmer.de
Web: www.kanzlei-hagenboehmer.de

Lange Straße 5
31552 Rodenberg
Mobil: 0176 996 321 25



OMNIA
sprach- und stimmtherapie

Judith Schlupp
staatl. gepr. Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin

Hauptstraße 29
31559 Hasse
Tel.: 05723 / 98 70 79
Fax: 05723 / 980 28 65

info@omnia-gesundheit.de
www.omnia-gesundheit.de

Eiscafe Dolomiti



Resera
Gelateria

Lange Str. 16 • Rodenberg • Tel. 05723 4353



HEINRICH
TISCHLEREI

Alexander Heinrich, Tischlermeister
Gottlieb-Daimler-Str. 14
31552 Rodenberg
Mobil: 0176 26530297
Email: info@heinrich-tischlerei.de
Fenster & Türen, Möbel nach Maß



Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Bilanzbuchhalter (IHK)
Ulrich Stechel
Beratungsstellenleiter

Beratungsstelle
Wiesenweg 10
31552 Rodenberg
Telefon: 05723/913288
Telefax: 05723/916869
Email: info@stechel-admin.de
Internet: www.steuerverbund.de



durchblick
brillenmode & kontaktlinsen

Mo. - Fr.: 9.00 - 13.00 & 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Samstag: 9.30 - 13.00 Uhr

Lange Straße 43 31552 Rodenberg
Telefon: 0 57 23 - 798 11 40

Hier ist Platz für
Ihre Werbung!

Infos unter
redaktion-gemeindebrief@st-jacobi-rodenberg.de

Diakonie Rinteln sucht Formularlots:innen!



Die Diakonie ist fester Bestandteil des Kirchenkreises Grafschaft Schaumburg. Wir unterstützen Menschen in schwierigen Lebenslagen.

Wir bieten ein flexibel gestaltetes Hilfsangebot für Menschen in unterschiedlichsten Not- und Lebenslagen.

Unsere Grundsätze sind:

- **den Einzelnen in Not annehmen, für ihn - unabhängig von Alter, Geschlecht, Religion, Ansehen oder Vermögen - professionelle Hilfe bieten,**
- **Selbsthilfekräfte stärken,**
- **Ausgrenzung beenden und**
- **Teilhabe ermöglichen.**

Konkret bedeutet das, falls Sie Unterstützung benötigen, weil Sie das alles nicht mehr „wuppen“ können, dann können Sie sich an uns wenden. Sie haben bisher noch keine Leistungen in Anspruch genommen? Wir informieren Sie gerne und besprechen mit Ihnen Ihre Ansprüche. Sie haben schon Leistungen beantragt, kommen aber nur schwer durch den bürokratischen Dschungel? Auch dann sind wir für Sie da und füllen gemeinsam mit Ihnen Anträge aus.

Und nun kommen diejenigen ins Spiel, die bereit sind solidarische Unterstützung zu leisten und die etwas Zeit erübrigen können: Sie könnten als Formularlots:innen bei uns aktiv werden und gemeinsam mit uns den Menschen helfen. Wir begleiten Sie dabei und werden Sie entsprechend vorbereiten. Vorab kommen Sie mit den anderen Interessierten zusammen und werden professionell geschult, damit Sie das Handwerkszeug haben Formulare sicher auszufüllen. Wie der zeitliche Umfang Ihres Einsatzes hinterher ist, das bestimmen Sie selbst. Wir werden gemeinsam planen, wann und wo sie eingesetzt werden und mit wem, denn Formularlots:innen werden immer zu zweit arbeiten.

**Sie haben Interesse mitzumachen, dann wenden Sie sich bitte an die Diakonie Rinteln unter 05751/9621-0 oder jule.sareyka@evlka.de
Wir freuen uns auf Sie!**

Ökumenischer Gottesdienst anl. des Bürgerschützenfestes



Pastorin Sandra Schulz, Posaunenchorleiter Henning Bock, Almuth Sassmann von der kath. Gemeinde, Marco und Inka Baumgarten von der SELK sowie Lutz Müller von St. Jacobi (hinten) gestalteten den Gottesdienst.

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ Die Jahreslosung 2024 aus dem 1. Korintherbrief führte wie ein roter Faden durch diesen Gottesdienst. Sandra Schulz, seit September letzten Jahres Pastorin in St. Jacobi und in dieser Funktion erstmalig Teilnehmende am Rodenberger Bürgerschützenfest, dankte in ihrer Begrüßung den Mitwirkenden aus St. Mariä Himmelfahrt, St. Johannes, dem Posaunenchor und auch dem Schützenfestkomitee für alle Mühen, die sie auf sich genommen hatten, um diesen Gottesdienst feiern zu können.

In ihrer praxisorientierten Predigt hinterfragte Frau Schulz, ob es denn wohl im Alltag möglich sei, wirklich *alles* aus Liebe zu tun. Diese Art der Verallgemeinerung führe schnell zu Übertreibungen. Erwartungshaltungen werden ausgedrückt, wenn *alle* in meiner Klasse etwas dürfen (warum ich nicht?) oder *immer* ich etwas tun muss, was mir nicht gefällt (das kann ja auch mal wer anderes machen!). Sie dachte auch an alltägliche Dinge wie Türen zuschlagen, Brille aufsetzen u.ä. Nach genauerem Betrachten erfuhren die Anwesenden, dass auch diese routinierten Handlungen einen tieferen Sinn haben. Das Aufsetzen einer Brille kann sowohl als Selbst- als auch als Nächstenliebe gesehen werden.

Ich tue mir selbst Gutes, weil ich besser sehen kann und ich tue anderen Gutes, weil ich besser mitbekomme, was um mich herum geschieht. Die Art und Weise, wie ich eine Tür schließe, lässt auf meine Gefühlslage schließen. Bekomme ich genügend Liebe, werde ich falsch verstanden? Im weiteren Verlauf ließ sie die Liebe durch unser Schulsystem wandern: Die Grundschule der Liebe durchlaufen wir, wenn wir die lieben, die auch uns lieben. In den weiterführenden Schulen lernen wir, auch diejenigen zu lieben, die uns Probleme bereiten. So durchläuft eine christliche Gemeinde sozusagen die Oberschule der Liebe. Liebe kann man nicht einfordern oder sich vornehmen. Es ist eine ständige Herausforderung, dem Anspruch der Jahreslosung gerecht zu werden. Und funktionieren kann es nur, wenn auch die gebende Person Liebe erfährt und dadurch ihren Akku aufladen kann. Hier kann unser Glaube eine große Hilfe sein: Die Gewissheit, von Gott geliebt zu werden mit all unseren Schwächen und Stärken gibt Kraft, der Aufforderung der Jahreslosung nachzukommen.

Der Posaunenchor unter der Leitung von Henning Bock begleitete den Gottesdienst musikalisch. Die Kollekte wurde für die Aktion „Rodenberger helfen Rodenbergern“ erbeten. Sie ergab 492,08 €!



Alt und Jung beim ökumenischen Festgottesdienst anl. des Bürgerschützenfestes.

Susanne Wolf

Deutsches Rotes Kreuz 

Pflege braucht Vertrauen

www.drk-pflegedienste.de
www.tagespflege-drk.de



DRK-Sozialstation
Rodenberg/Lauenau
05043 3929
DRK-Tagespflege
Lauenau
05043 7169999



ARTMANN
Bedachungen
Rodenberg
- seit 1925 -

Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Gutenbergstr. 9
31552 Rodenberg
Tel.: (05723) 36 16
Telefax (05723) 7 62 74
www.hartmann-bedachungen.de

Maurermeister
Sebastian
Söhle

- Maurer- & Stahlbetonarbeiten
- Sanierung
- Um- und Anbau
- Verklinkerung
- Kellerabdichtung



Winzenburg 5a 05723 - 98 00 84
31552 Rodenberg 0177 - 4 44 22 18

**ASB**
Arbeiter-Samariter-Bund

**Alten- und Pflegeheim
Rodenberg gGmbH**

Allee 15
31552 Rodenberg
Telefon (0 57 23) 9 51-0
Telefax (0 57 23) 9 51-4 44



**KRUG GRABMALE**
Meisterbetrieb

Seit 1964 in drei Generationen im Dienste unserer Kunden
Inhaber: **Michael Busche** / Steinmetzmeister
in Rodenberg, Am Sportplatz 4, Tel. (0 57 23) 91 33 81
in Barsinghausen, An der Neuen Friedhofskapelle, Hannoversche Str. 60
Tel. (0 51 05) 58 69 50, Fax 58 69 51, Mobil: 0160/ 90 30 91 79



www.krug-grabmale.de

Einladungen

Offene Abende für jedermann/-frau

Es gab sie schon einmal – 1975 hatte eine Gruppe um Initiator Harald Born die „Offenen Abende“ ins Leben gerufen. Man wollte dadurch Menschen ins Gemeindehaus locken, die das Kirchengelände ansonsten eher selten bis gar nicht betreten. Bis 1999 hatte das Team, das sich zunächst aus Mitgliedern der Hauskreise gebildet hatte, mehr als 100 Veranstaltungen unterschiedlichster Art mit diversen Referenten organisiert.

Auf der letzten Klausurtagung des „alten“ Kirchenvorstandes kam nun die Idee auf, etwas Ähnliches wieder ins Leben zu rufen. Petra Flamme-Müller, Lutz Müller und Susanne Wolf haben sich bereit erklärt, diese Idee mit Leben zu füllen. Es ist zunächst an 3 - 4 Veranstaltungen pro Jahr gedacht.

Für das 2. Halbjahr 2024 sind zwei Abende geplant. Dazu sind alle eingeladen, die Interesse am jeweiligen Thema haben – egal, welcher Konfession sie angehören.

Die „Offenen Abende“ finden immer montags in der Zeit von 19.00 Uhr – 21.00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Montag, 12. August Spieleabend für Jung und Alt

Brett- oder Kartenspiel, altes oder neues...

Gern kann das eigene Lieblingsspiel, das mangels Mitspieler nicht gespielt werden kann, mitgebracht werden.







Montag, 28. Oktober Das Heilige Land und Europa

Seit der Christianisierung Europas hat das christliche Abendland eine besondere, höchst wechselvolle Beziehung zum Heiligen Land. Der Vortrag will die Geschichte des Heiligen Landes von den Anfängen bis zur Gegenwart darstellen. Der erste Teil des Vortrags beginnt mit der Schöpfungsgeschichte und endet mit den Kreuzzügen. Geschichte ist Zeit und Raum. Deshalb führt der Vortrag die Zuhörer mit Hilfe von historischen Karten durch die Geschichte.

Referent: Lutz Müller

Gruppen und Veranstaltungen

	<p>Eltern-Kind-Gruppen im Gemeindehaus</p>	<p>jeweils 9:30 – 11:30 Uhr Mittwoch Leitung Ilona Pysik Anmeldungen bei Ilona Pysik, Tel. 017620809241</p>
	<p>Kirchenmusik im Gemeindehaus</p>	<p>Posaunenchor Dienstag, 20:00 Uhr Leitung: Henning Bock Die Jacobinis Freitag, 15:00-15:45 Uhr Ltg: Judith Schlupp unterstützt von Petra Janßen und Susanne Reese Fisherman's BFF Freitag, 16:00-17:15 Uhr Ltg: Judith Schlupp und Telse Cyriacks Caminando Va Mittwoch, 19:30 Uhr Leitung: Jürgen Begemann</p>
	<p>Konfirmand*innen im Gemeindehaus</p>	<p>Hauptkonfirmand*innenunterricht: mittwochs 16.15 Uhr – 17.15 Uhr</p>
	<p>Kantor-/ Jugendhaus</p>	<p>Kindergottesdienst-Team Montag, 18:00 – 19:30 Uhr Leitung: Martina Brose</p>

Bitte beachten:

**Die Jacobinis und die Fisherman's BFF
starten erst wieder nach den Herbstferien.**

Frauenkreis im Gemeindehaus	in der Regel am 1. Dienstag im Monat, jeweils 15 Uhr 06. August: Sommerfest 03. September: Lichtbildervortrag über Namibia Ref.: Pastor Ressmann, Lauenau Leitung: Wilfriede Brennecke (Tel. 6415), Ingrid Wille
InFraRod Interessierte Frauen Rodenbergs im Kantorhaus	Jeden letzten Donnerstag im Monat 20:00 Uhr Leitung: Karola Postel (Kein Treffen in den Sommerferien und im Dezember)
Handarbeitskreis im Gemeindehaus	Montag, 14:30 Uhr 05.08., 19.08., 02.09., 16.09., 30.09. Leitung: Helga Wedemann (Tel. 7498124)
Tanzen ab 50 im Gemeindehaus	Donnerstag, 15:00 – 16:30 Uhr 08.08., 22.08., 05.09., 19.09. Leitung: Klaus Kübler (Tel. 0176 41740525)
Literaturkreis im Gemeindehaus	Donnerstag, 17:00 - 18:30 Uhr 08.08. Literatur: Michael Köhmeier, 2 Herren am Strand Leitung: Hartmut König (Tel. 6467)
Ökumenischer Bügelkreis	Jeden 2. Freitag im Monat, 16:30 Uhr im Pfarrheim d. kath. Kirche, Am Anger 1
Bibelkreis in Algesdorf im Dorfgemeinschaftshaus	Donnerstag, 10.30 Uhr 15.08., 19.09. Leitung: Birgit Kapmeier
Besuchsdienst- kreise	Hohe Geburtstage; Leitung: Birgit Kapmeier 4. Taufftag; Leitung: Beate Brandenstein-Buhl (Tel. 74196)
Trauercafé im Gemeindehaus	In der Regel am 2. Sonntag im Monat (15:00 – 17:00 Uhr) 11.08., 08.09. Leitung: Martina Knabe-Dombrowski (Tel. 0178 3481283)





Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover 30. April – 4. Mai 2025

Save the date!

Ein riesiges Kerzenmeer beim Abendsegnen und anschließend noch ein spontanes gemeinsames Singen, fröhliche Gespräche mit den Hockernachbarn, mitreißende Konzerte mitten in der Stadt, kluge Gedanken bei Bibelarbeiten und Workshops, kontroverse Debatten, die weiterbringen, und eine Stadt voller Schals, guter Ideen und guter Laune: **das ist Kirchentag.**



Foto: Kirchentag/Kay Michalak

Der Termin für den nächsten Kirchentag steht schon fest, nun heißt es für Sie nur noch, diesen in Ihren Kalendern festzuhalten.

Kommendes Jahr vom 30. April bis zum 4. Mai 2025 ist es wieder soweit.

Wir feiern in Hannover das Fest des Glaubens. Das heißt fünf Tage volles Programm und tolle Atmosphäre mit rund 1.500 kulturellen, liturgisch theologischen und gesellschaftspolitischen Veranstaltungen. Tickets gibt es ab Herbst 2024. Weitere Infos finden Sie unter

www.kirchentag.de/teilnehmen

Ob alleine oder als Gruppe, alles ist möglich: **Schon jetzt** bis spätestens 15. August kann man sich **als Chor oder Bläsergruppe, mit einem Projekt, Workshop oder einem Gottesdienst anmelden**, um sich beim Kirchentag zu beteiligen. Ausführliche Infos und Bewerbung gibt es unter www.kirchentag.de/mitwirken.

Helfende sind beim Kirchentag unverzichtbar. Und Helfen beim Kirchentag ist eine tolle Erfahrung, denn es bedeutet, Teil einer Großveranstaltung zu sein, Verantwortung zu übernehmen, Menschen

glücklich zu machen, als Mitglied in einem Team gemeinsam Spaß zu haben und neue Leute kennenzulernen.

Alle können dabei sein und ihre Stärken einbringen, mit anpacken und gemeinsam Großes schaffen. Das Anmeldeformular steht ab Herbst 2024 hier: www.kirchentag.de/dabeisein/helfen

Wer vorher schon aktuellste Infos zum Helfen bekommen möchte, der kann den Helfenden unter @helfenbeimkirchentag auf Facebook oder Instagram folgen.

Auch für die Vorfreude gibt es schon was: Wer sich erste Kirchentagsmotive sichern oder diese gerne teilen möchte, der kann sich Vorlagen für Fotosticks zum selber Basteln oder Sharepics herunterladen unter: www.kirchentag.de/teilen

Keine Info mehr verpassen? Dann ganz einfach den Newsletter abonnieren:

www.kirchentag.de/informiert



Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe (1 Kor 16,14)



Ob das wohl auch für meine Arbeit gilt? Ich würde sagen, da geht es gar nicht um Liebe. Höchstens um die Liebe zum Profit. Die Anforderungen werden immer höher, es muss immer mehr und immer schneller erledigt werden. Alle sind auf sich allein gestellt und fühlen sich ausgelaugt. Die Vorgesetzten wissen auch nicht mehr wo ihnen der Kopf steht und das Betriebsklima wird auch immer rauer. Und wer wegen Handicap, Familie oder Erschöpfung nicht mithalten kann, muss sehen, wo er oder sie bleibt. Das spiegelt sich alles natürlich auch im Umgang mit den Menschen und Materialien wider mit denen wir arbeiten.

Das habe ich mir damals anders vorgestellt. Mit Begeisterung habe ich mich für meinen Beruf entschieden, mich weitergebildet. Ich war stolz auf das, was ich erreicht habe. Manche Kolleginnen und Kollegen erzählen, dass sie in den Job so *reingestolpert* sind und ihn eigentlich nur machen, um sich ihre Existenz zu sichern. Aber alle haben ihre Aufgaben mit Respekt und Aufmerksamkeit erledigt und sind gut miteinander umgegangen. Ist das so etwas wie *Liebe* im Beruf? Aber der Beruf ist ja auch nicht alles. Mit der Familie möchte ich auch gute gemeinsame Zeit verbringen. Da reicht es aber oft nur für das Allernötigste und dann gibt es wieder Streit...oft wegen Kleinigkeiten. Die ehrenamtliche Mitarbeit musste ich längst aufgeben. Das fehlt mir sehr und eigentlich würde ich auch gern mal wieder was für mich tun, daran ist aber gar nicht zu denken.

So wie jetzt, kann ich jedenfalls nicht weitermachen. Immer öfter führt der Druck dazu, dass ich genervt und antriebslos bin. Mir wächst das alles über den Kopf. Wie soll ich das alles nur unter einen Hut bekommen? Braucht es vielleicht auch so etwas wie Liebe zu mir selbst?

Wenn Sie Unterstützung suchen, melden Sie sich gerne bei uns:

05751/962114 oder Lebensberatung.Rinteln@evlka.de

Wir sind für Sie da!

Ev.-luth. Kirchenkreis Grafschaft Schaumburg

Lesung

Sarah Vecera

WIE IST JESUS WEIß GEWORDEN?

Mein Traum
von einer Kirche
ohne Rassismus

29. August 2024
um 19 Uhr in Rinteln
Johannis-Kirchzentrum
Wilhelm-Rabe-Weg 24



P PATMOS



Heiko Katurbe
Malermeister

Gottlieb-Daimler-Str. 5
31552 Rodenberg

Tel. 0 57 23 • 7 54 68

Fax 0 57 23 • 91 50 70

Mobil 0171 • 2 37 90 30

Malermeister_HKaturbe@t-online.de

Feiern
in gemütlicher Atmosphäre



O L E D Ö N Z E

Im Wiesenfeld 1a
31552 Rodenberg
Tel. 05723 - 9895977

Für Familienfeiern und
Gruppenreservierungen ab 8 Pers.
sowie Partyservice stehen wir Ihnen
jederzeit zur Verfügung.

Schneider's
Hofladen



Aktuell:

Produkte der Saison
Hausmannskost aus der Hofküche

Hauptstraße 34
31718 Pollhagen
Tel. 05721 - 79410

zusätzlich auch in
Rodenberg, Grover Str. 24
Fr. 9.30 - 12.00 Uhr und
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Ihr Fotograf in Rodenberg!



Lange Straße 2 - 05723 98 98 402

Obst-Gemüsediele Steege

Hauptstraße 60

31552 Rodenberg / Algesdorf

Tel/Fax: 05723 / 914564

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9:00 - 18:00

Sa 9:00 - 12:30



Gottesdienst zum Erntefest in Algesdorf

Sonntag, 22. September
11.00 Uhr
Sportplatz Algesdorf



Erntedankgottesdienst in St. Jacobi

Sonntag
29. September
10.30 Uhr



Nach dem Gottesdienst in der Kirche sind Sie herzlich zu *Kartoffelpuffer* von der Feuerplatte und kalten Getränken eingeladen!

Ihr Ratgeber zum Älterwerden

Hilfreiches für ein gutes Leben im dritten Lebensabschnitt



Jetzt **kostenlos** bestellen!

- ☎ 0521 144-3600 (Telefon)
- ☎ 0521 144-5138 (Telefax)
- @ gute.jahre@bethel.de
- 🌐 www.bethel.de/gutejahre
- ✉ Stiftung Bethel, »Gute Jahre«
Postfach 13 02 60
33545 Bielefeld

Wissenswertes über

- ▶ Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten und Testamente
- ▶ Abschied, Trauer und das Leben danach
- ▶ Wohnformen, Reisen und Gesundheit im Alter
- ▶ Praktische Tipps, Vordrucke und vieles mehr auf 162 Seiten



Ja, bitte senden Sie mir kostenlos den Ratgeber „Gute Jahre“.

Meine Adresse:

Name, Vorname

geboren am

Telefon

E-Mail

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum

Unterschrift

2.475

Falls Sie nicht schon Bezieher des „Bote von Bethel“ sind, erhalten Sie diesen zusätzlich kostenlos 4 mal im Jahr. Ihre Daten werden in Bethel ausschließlich zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben elektronisch verarbeitet.



Caminando Va und Band

Gospel meets Pop

mit Schlagzeug, Bass, Piano, Flöte
und Gitarre

21. September 2024
18Uhr

Location :

St. Jacobi Kirche
Grover Str. 32, Rodenberg



Pflege braucht Vertrauen

Wir pflegen mit Respekt

**Deutsches
Rotes
Kreuz**
Kreisverband
Schaumburg e.V.

Aus Liebe zum Menschen.



- **Ambulante Pflege.** Wir pflegen dort, wo sich Menschen am wohlsten fühlen: In Ihrem vertrauten Zuhause.
- **Tagespflege.** Den Tag gemeinsam verbringen und abends wieder zu Hause sein.
- **HausNotruf.** Hilfe auf Knopfdruck.

DRK ALLES AUS EINER HAND

Kontakt & Informationen
Tel. 05724 972600
www.drk-schaumburg.de

DRK Pflegeteams

Obernkirchen	Tel. 05724 9726040
Bad Nenndorf/	
Rodenberg	Tel. 05723 913126
Bückeburg	Tel. 05722 25081
Stadthagen	Tel. 05721 8908690
Auetal	Tel. 05752 1800200

DRK Tagespflege

Stadthagen	Tel. 05721 8908731
Rodenberg	Tel. 05723 7863220

DRK HausNotruf Tel. 05724 972600



Meisterbetrieb im Zimmer-,
Maurer- & Betonbauer-Handwerk

VON DER PLANUNG BIS ZUR AUSFÜHRUNG

ZIMMERER- & HOLZBAUARBEITEN
Dachstühle • Carports • Überdachungen

DACHARBEITEN
Eindeckungen • Dachrinnen • Verkleidungen

MAURER- & BETONBAUARBEITEN
Neu- und Umbau • Verklinkerungen • Fundamente
PFLASTERARBEITEN

www.zimmerei-baugeschaeft.de

Schmid GbR Zimmerei und Baugeschäft
In der Masch 4
31867 Pohle

Tel.: 05043 989 26 15 Mobil: 0171 267 31 49

Menü Manufaktur Teichert

Qualität die man schmeckt

Im Wiesenfeld 9
31552 Rodenberg



Wir liefern Speisen
zu jedem Anlass

Tel.: 05723 - 2739

kontakt@menuemanufaktur-teichert.de
www.menuemanufaktur-teichert.de



**24 Std.
SB
Eierautomat**

31552 Rodenberg - Allee 43
Mobil 0170 / 290 6380



LATE-NIGHT BASAR

Rund ums Kind
Babyausstattung • Bekleidung • Spielzeug • Großteile
- vom Säugling bis zum Teenager -
...und Bratwurst vom Grill.

20. September 2024

17:00 bis 18:30 Uhr

Grover Straße 32, Rodenberg
im Gemeindehaus der

EV. LUTH.
ST. JACOBI
KIRCHENGEMEINDE RODENBERG



Tischreservierungen vom **21.08. bis zum 24.08.2024**
unter Telefon: (05723) 799 445

Heizungstechnik und sanitäre Installation

vom Fachmann



Klempnerei
Grädener
seit 1906

Lange Straße 7 • Rodenberg
Tel. 0 5 7 2 3 / 2 7 5 3 • Fax 9 1 7 6 6 8



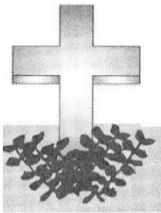
**Unser Engagement:
In Rodenberg -
für Rodenberg.**

Nähe - nicht
nur räumlich,
sondern auch
menschlich.

Weil's um mehr als
Geld geht.

 Sparkasse
Schaumburg

Bestattungsinstitut Walter Sieg



seit 1950

**Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten**

**Inh. Markus Strecker
Tor 3
31552 Rodenberg**

**TAG & NACHT
☎(0 57 23) 38 33**

Impressum

Herausgeber + V.i.S.d.P.: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St. Jacobi-Kirche Rodenberg
Redaktion + Layout: Susanne Wolf
Korrektur: Hannelore Kramp, Hannelore Wolf
Verteilung: Dieter Horsch sowie viele ehrenamtliche HelferInnen
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Auflage: 2150 Stück
Fotos (wenn nicht anders angegeben): St. Jacobi Presseteam
Redaktionsschluss zur nächsten Ausgabe: 1. September 2024
Beiträge bitte an: redaktion-gemeindebrief@st-jacobi-rodenberg.de

Ökumenische Gottesdienste zum Schulanfang

für die 5. Klässler der IGS Rodenberg

Montag, 5. August, 15 Uhr
in St. Jacobi, Grover Straße 32

für die Erstklässler

Freitag, 9. August, 18 Uhr
in der katholischen Kirche, Am Anger 1



Monatsspruch September



Bin ich nur ein
Gott, der nahe
ist, spricht der
HERR, und nicht
auch ein Gott,
der ferne ist?

Jeremia 23, 23

Spiel und Spaß

Hier sind ein paar Spielideen zu finden, die Langeweile ganz schnell vertreiben. Für Kinder und Erwachsene. Für kleine und große Gruppen. 😊

Eimer weitergeben

Alle Mitspieler stehen im Kreis und halten einen Besenstiel in der Hand. Der Eimer wird bei der ersten Person am Besenstiel aufgehängt. Nun wird versucht, den Eimer von Besenstiel zu Besenstiel weiterzureichen. Es wird im Uhrzeigersinn weitergereicht. Fällt der Eimer bei einem Spieler herunter, darf derjenige nicht mehr mitspielen.



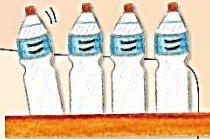
Eissocken

In einem abgegrenzten Spielfeld dürfen alle Mitspieler in Socken laufen. In der Mitte des Spielfeldes steht eine Schüssel mit Eiswürfeln. Alle dürfen sich nun gegenseitig Eiswürfel in die Socken stecken. Ist das gelungen, muss der Eiswürfel in der Socke stecken bleiben. Nach einer bestimmten Zeit wird gestoppt. Wer die wenigsten Eiswürfel in den Socken zählt, hat gewonnen.



Flaschenkellner

Zwei Teams treten gegeneinander an. Die Spieler stehen hintereinander an einer Startlinie. Jeweils der erste Spieler bekommt ein Tablett mit 4 vollen Plastikflaschen (0,5 Liter). Jetzt geht es um Schnelligkeit. Die beiden Teams haben die Aufgabe, das Tablett auf einer Hand über eine bestimmte Strecke zu transportieren. Die Flaschen dürfen dabei nicht herunterfallen. Falls doch, geht es von der Startlinie erneut los. Wenn der Spieler wieder am Start angekommen ist, wird das Tablett dem nächsten Mitspieler übergeben. Gewonnen hat die Mannschaft mit den schnellsten Kellnern.



Gummistiefelweitwerfen

Es wird ein sehr großer Gummistiefel benötigt. Ein Spieler stellt sich am Startpunkt auf und zieht mit einem Fuß den Gummistiefel an. Jetzt muss der Gummistiefel so weit wie möglich von sich weggeschleudert werden. Wer schafft es am weitesten?



Steine aufheben

Es werden etwa 10 kleine Kieselsteine benötigt. Ein weiterer Kieselstein wird auf den Handrücken gelegt. Nun hat man die Aufgabe, so viele Kieselsteine wie möglich aufzuheben und in die Hand zu nehmen, ohne dass der Stein vom Handrücken fällt. Wer schafft die meisten Steine?



Stuhl, Jacke und Seil

Zwei Stühle stehen sich Rücken an Rücken im Abstand von ca. 2 Metern gegenüber. Sie sind mit einem Seil verbunden. Über jedem Stuhl hängt eine umgedrehte Jacke (die Ärmel sind nach außen gewendet). Auf jedem Stuhl sitzt ein Spieler. Ein Startsignal geht los, und beide Spieler müssen ihre Jacke richtig anziehen und sich dann schnell auf den anderen Stuhl hinsetzen. Sobald das geschafft ist, muss er am Seil ziehen und den anderen Stuhl an sich heranziehen. Wer ist am schnellsten?



Freust du dich über mehr? www.Gemeindebrief-Helfer.de gibt einiges her!

Kindergottesdienste

(von 10:00 – 11:30 Uhr im Gemeindehaus, Grover Straße 32)

01.09.

15.09.

MINA & Freunde



P. K. 1/2

Gottesdienste für St. Jacobi

Bitte beachten Sie evtl. notwendige Änderungen in der örtlichen Presse und auf unserer Homepage www.st-jacobi-rodenberg.de

Datum / Tag	Zeit	Gottesdienststart	Liturg/in
04. August 10. So. n. Trinitatis	10:30	Sommerkirche in St. Jacobi „Hohelied der Liebe“	Prädikant Pyzik
05. August Montag	15:00	Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang für die neuen Fünftklässler der IGS Rodenberg	Pastorin Schulz und Team aus Lehrenden der IGS
09. August Freitag	18.00	Ökum. Einschulungsgottes- dienst in St. Mariä Himmelfahrt für die Erstklässler der Grund- schule Rodenberg + Familien	Frau Koepf- Alfaro und Pastorin Schulz
11. August 11. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Schulz
18. August 12. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst	Pastorin Schulz
25. August 13. So. n. Trinitatis	11:00	Taufest an der Aue mit anschließendem Grillen	Team mit den Pastorinnen Sieling und Schulz
01. September  14. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Vorkonfis; anschließend Kirchenkaffee	Pastorin Schulz
08. September 15. So. n. Trin.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor i.R. Kricheldorf
15. September  16. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst; Taufe möglich	Pastorin Schulz
22. September 17. So. n. Trinitatis	11:00	Gottesdienst zum Erntefest in Algesdorf (Sportplatz)	Pastorin Schulz
28. September Samstag	14.00	Taufgottesdienst	Pastorin Schulz
29. September Erntedank	10.30	Erntedankgottesdienst anschl. gemeinsames Essen	Pastorin Schulz
06. Oktober 19. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst	Lektorin Wille



Kirchenkaffee im Anschluss an den Gottesdienst.



Kindergottesdienst von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus.



Du willst getauft werden
oder Dein Kind taufen lassen?

Es soll ein besonderer Tag werden ?

Tauffest

Sonntag
25. August
11 Uhr

an der Rodenberger Aue
(am Spielplatz)

gemeinsam
mit der Apelerner Kirchengemeinde

anschließend
Gegrilltes und kühle Getränke



Kulturkirche

Grillkonzert Anger & Plush

Ein Irish Folk Duo, wenn das die Kelten wüssten...

Cornelius „Zorny“ Bode und Guido Plüschke sind Anger & Plush. Mit Gitarre, Stomp-Box, Bodhrán, Gitarre, Bouzouki, Banjo, Mandoline, Mandocello, Mandola und Shru-ti Box gelingt es dem Duo, traditionelles Liedgut und bekannte keltische Melodien, sogenannte Tunes, in neuem Licht erscheinen zu lassen. Dabei bedienen sie sich nicht nur bei Elementen der traditionell irischen Musik, sondern gucken ebenfalls über den Tellerrand und lassen Blues, Bluegrass, Swing, Rock und Pop in ihre Arrangements einfließen.

25. August 2024 • 17.00 Uhr



Neuer Termin

www.kulturkirche-rodenberg.de

Info

Eintritt: 20 €

St. Jacobi Kirche
Grover Straße 32
31552 Rodenberg



Vorverkauf

DEISTER
BUCHHANDLUNG

Bücher-Schreibwaren-Liebingsstücke

Inhaber Lars Pasucha

Amtsstraße 6 • 31552 Rodenberg

Tel. 0 57 23 - 98 73 60

Fax. 0 57 23 - 98 73 61

info@deisterbuchhandlung.de



Termin unter Vorbehalt. Bitte erfragen Sie mögliche kurzfristige Änderungen direkt in der Deisterbuchhandlung.